



1306

Ueberzeugt, daß auch in hiesiger Stadt und Gegend Sach:
 sens heiligste und dringendste Angelegenheit, die allgemei:
 ne Landesbewaffnung, so wie sie es verdient, gewürdi:
 get werden, und daß aus der Anerkennung ihres großen Zweckes
 allgemeine Bereitwilligkeit, sie aus allen Kräften zu unterstüt:
 zen, hervorgehen werde, versieht sich E. E. Rath dieser Stadt,
 daß die

Aufforderung zu freiwilligen Beiträgen an
 Gelde, Geldeswerth und Naturalien, als: Pre:
 tiosen, Silbergeräthe, blauen, carmoisin-rothen und grauen
 Tuche, Leinwand, Sätteln, Waffen u. s. w. um unbe:
 mittelste Landwehrmänner auszurüsten,
 welche hiermit an gesamntes hiesige Publicum und die Be:
 wohner der umliegenden Gegend ergeht, allen Patrioten er:
 wünschte Gelegenheit geben werde, ihren Eifer für die gute
 Sache öffentlich zu bewähren.

Diese freiwilligen Beiträge sind an die Mitglieder der,
 zur Einsammlung, Aufzeichnung, Abgabe an die Behörde
 und Bekanntmachung derselben im hiesigen Anzeiger, nieder:
 gesetzten, aus folgenden Personen, namentlich:

- Hrn. Scabin Zähne, Hrn. von Schrickell,
 - Hrn. Senator Bauer, Hrn. Stadt-Zolleinnehmer Löttsch,
- bestehenden Deputation, nach beliebiger Wahl in den nächsten
 Tagen abzugeben.

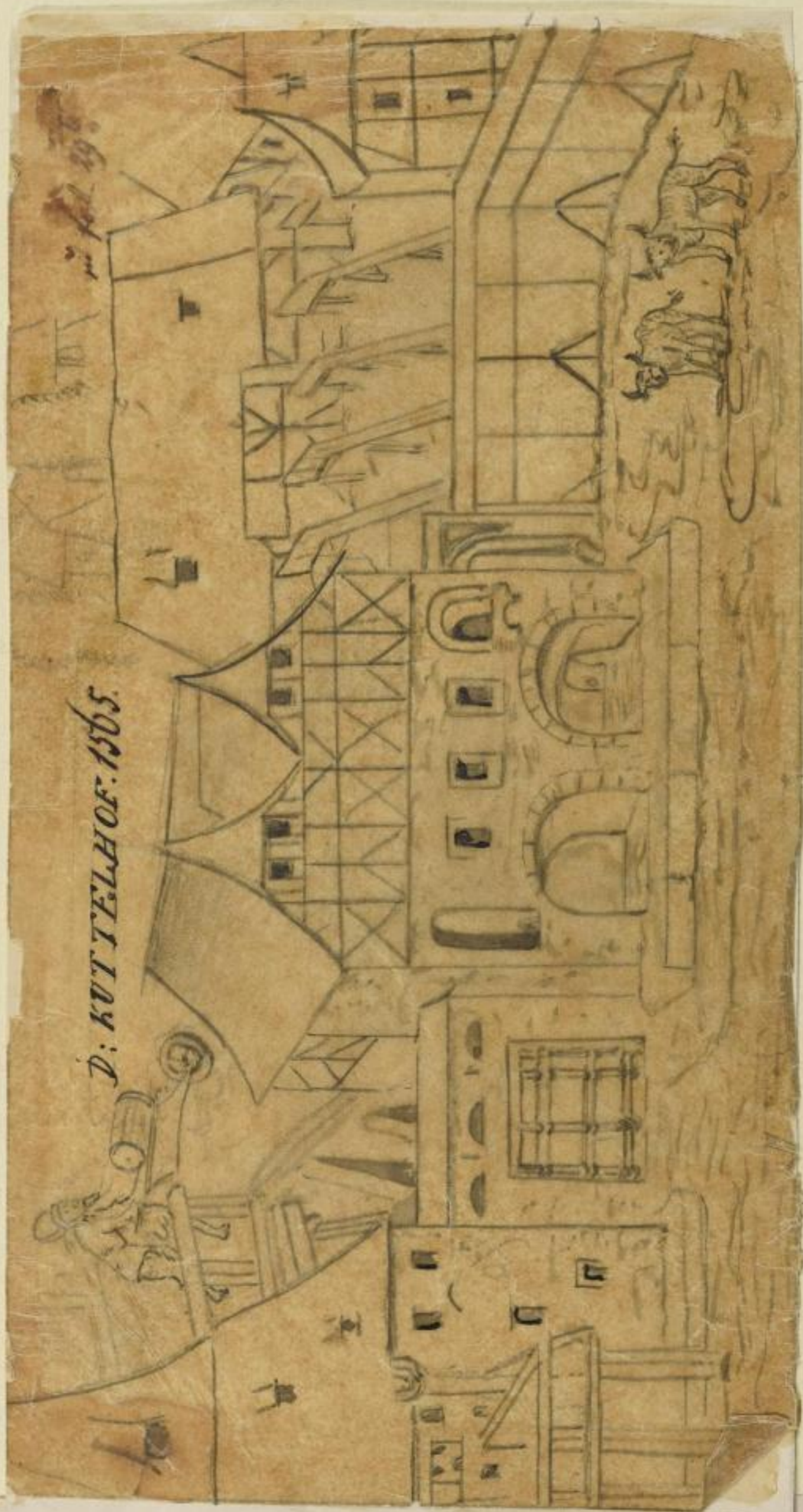
Auch werden zu mehrerer Erleichterung des Publicums
 in den einzelnen Vierteln der Stadt Männer von anerkannt
 redlichem Sinn und warmen Eifer für die gute Sache, die das
 Vertrauen ihrer Mitbürger genießen, zu Einsammlung solcher
 Beiträge in den Häusern in nächstkünftiger Woche beauftragt
 werden, und sich durch Vorzeigung besonderer Beglaubigung
 für diesen Zweck legitimiren.

Görlitz, den 5. December 1813.

Der Rath alhier.



Q
wa
von
bra
zu
St
alle
W
zwa
Do



Zu L III 306.

Oberlausitzische Bibl. Görlitz



1070607 7